

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 44

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Konzerte des Orchesters Guy Marrocco täglich nachmittags und abends. (An Wochentagen je um 15.45 Uhr im Kuppelsaal.)

Thé-dansant jeden Samstagnachmittag im Kuppelsaal.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags. Kapelle René Munari.

Boule-Spiel und *Bar*.

BERNER WANDERWEGE

Geführte heimatkundliche Wanderung der Berner Wanderwege

Sonntag, den 4. November 1945 (bei schlechtem Wetter am 11. November)

Wanderroute: Ammannsegg—Alte Bernstrasse — Grimpach — Lüterkofen — Kütigkofen — Heilibrech — Schloss Buchegg — Bad Kyburg — Bätterkinden.

Hinfahrt: Bern SZB (Bahnhofplatz) ab 12.32 Uhr
Ammannsegg ab 13.25 Uhr

Rückfahrt: Bätterkinden SZB ab 18.39 Uhr
Bern (Bahnhofplatz) an 19.24 Uhr

Fahrtpreis: Fr. 3.20. Marschdauer: 3½ Std.

Routenbeschreibung. Ab Haltestelle Ammannsegg durchwandern wir das schmucke Sonnhaldendorf in Richtung Bad Ammannsegg. Die Halde empor führt der Spazierweg auf die alte Bernstrasse. Eine Obstbaumallee führt die Wanderer nach dem modernen Gutshof Rütifeld und in die liebliche Talmulde des Grimpach. Im Gasthof zum Kreuz, einem beliebten bucheggbergischen Ausflugsort, stärkt sich die Gesellschaft mit einem währschaftigen «Zvieri». — Einem Waldrand entlang aufwärts erreicht hierauf die Wandergruppe die Anhöhe der mittleren Bucheggbergkette. Wir folgen dem Mühlebachgraben und durchqueren das Hangwäldchen Heilibrech, wo uns auf der Höhe beim Austritt aus dem Forst die Turmzinnen des Schlösschens Buchegg begrüßen. — Der Schlossweg führt zum freigelegten Mauerwerk, das rings das alte Grafenschlösschen um-

wallt. Hier stehen die Ueberreste des Stammsitzes der Grafen von Buchegg. Von dem Schlossturm geniesst man eine herrliche Rundschau ins fruchtbare Limpachtal, dessen Meliorationsebene ins Amt Burgdorf einläuft. Den Schlossthügel hinab gelangen wir über Treppenstufen zum Bad Kyburg, ein beliebter Erholungsort, und erreichen über das Bätterkindenfeld die Heimfahrtstation. V. K.

Diese Wanderung wird unter Führung eines Wanderleiters der Berner Wanderwege durchgeführt. Programme am Billettschalter der Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn auf dem Bahnhofplatz.

KURSAAL BERN

Jeden Samstag 15.45 Uhr
im Kuppelsaal

Thé dansant

Orchester Guy Marrocco

717/8



Eleganz und Wärme!
Neuer Moccasin-Pantoffel in Mandarin-Ausführung. Warm gefüllt mit Kaninnekragen. Schöne Uni-Farben

39.80



Rivoli
Bern Spitalgasse 9

Gute Herrenkleider

Von jeher
vorteilhaft



SCHILD AG. BERN

Tuch- und Deckenfabrik

Wasserwerksgasse 17 (Matte)
Telephon 22612



Chez Juliane

ses laines
ses colifichets
ses clips

JULIANE S. A.
BERNE, Amthausgasse 16